

Die Teilnahme am Akademieabend sowie die Besichtigung der Ausstellung sind kostenfrei.

**Akademieabend: Donnerstag, 14. Dezember 2023**

**Beginn: 19:00 Uhr**

**Ort: Bonifatiushaus Fulda, Neuenberger Straße 3-5, 36041 Fulda**

**Leitung: Gunter Geiger, Direktor**

**Vortrag: Hans-Walter Ruckenbauer, Universität Graz**

**Anmeldung:**

Eine Anmeldung wird erbeten unter der Telefonnummer 0661/8398-114 oder unter [katholische.akademie@bistum-fulda.de](mailto:katholische.akademie@bistum-fulda.de)

**Ausstellung: 14. Dez. 2023 bis 29. Feb. 2024 - werktags von 9.00 bis 18.00 Uhr**



**Katholische Akademie des Bistums Fulda**  
Neuenberger Straße 3-5  
36041 Fulda  
Telefon 0661 8398-0  
[www.katholische-akademie-fulda.de](http://www.katholische-akademie-fulda.de)



Akademieabend und Ausstellungseröffnung

## WRITTEN ON THE WALLS

Fotografien von Manfred Koch

**Donnerstag 14. Dezember 2023,  
um 19:00 Uhr**

im Bonifatiushaus Fulda



Akademieabend

## WRITTEN ON THE WALLS

Vortrag von Hans-Walter Ruckebauer

Perspektiven der Weltaneignung. Manfred Kochs Fotografien als Deutung von Wirklichkeit

Am Anfang steht das Bild, das wir uns von einer Sache machen. In Worte gegossen, gerinnt es zum Vorurteil. Unser Denken kommt nicht ohne Bilder aus, vielmehr vollzieht es sich mehr in Bildern als in Begriffen. Stärker noch als Begriffe verlangen Bilder nach Auslegung. Jedes Schauen leistet zugleich eine erste Interpretation, eine Einordnung in Vertrautes und Neues, in die Kategorien beachtenswert und nebensächlich. Im von Fotografenhand geführten Blick wird das bloße Sehen zum Schauen, zu einem bewussten Hinsehen, das den aus dem Alltag gehobenen Ausschnitt mit Bedeutung auflädt.

**Dr. Hans-Walter Ruckebauer**

ist Ass.-Prof. am Institut für Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Graz, Studienkoordinator des interfakultären Masterstudiums Angewandte Ethik, Kurator von ZeitKunst am UTZ.

**Herzliche Einladung!**

Ausstellung

## WRITTEN ON THE WALLS

Fotografien von Manfred Koch

„Written on the walls“ ist im urbanen Raum – vor allem in Paris – entstanden.

Fotografien mit der Anmutung eng kadrierter Film-Stills – Alltagsbilder, grenzüberschreitend.

Eingebundene Wortbotschaften, Graffiti, Bilder im Bild, Spiegeleffekte, Fragmente, flüchtige Momente, Zeichen der Zeit. Sie sind Manifest und Zeugnis persönlicher und gesellschaftlicher Befindlichkeiten.

Eine Form der Weltaneignung, en passant fotografisch entdeckt und verdichtet. Die Ausstellung wird im Anschluss an den Vortrag eröffnet und kann bis zum 29. Februar 2024 werktags von 9.00 bis 18.00 Uhr kostenfrei besichtigt werden.

Zur Ausstellung ist im Erich Weiß Verlag ein Katalog erschienen.

Weitere Informationen:

[www.manfred-koch-fotografie.de](http://www.manfred-koch-fotografie.de)

